



Verunreinigtes Trinkwasser Hettiswil – Stand am 7. Juli 2021

Liebe Wasserbezüger

Seit dem 1. Juli 2021 herrscht im Bereich der Trinkwasserversorgung Krauchthal eine Notlage. Zwar verfügt das vom verunreinigten Wasser betroffene Gebiet uneingeschränkt über ausreichend Wasser, nur kann dieses nach wie vor nicht direkt ab Wasserhahn konsumiert werden. Sobald jedoch das Wasser abgekocht ist, kann dies bedenkenlos eingesetzt werden.

Entwarnung wird der Gemeinderat erst geben können, wenn sämtliche Resultate eine einwandfreie Qualität des Trinkwassers vorweisen und das kantonale Labor die Freigabe erteilt. Bis dahin werden regelmässige Beprobungen vorgenommen. Wir hoffen weiterhin, dass dies im Verlauf dieser Woche erfolgen kann!

Wie bereits via Medien kommuniziert, wird das Leitungsnetz Hettiswil vom Pumpwerk Krauchthal gespeisen. Dies wird auch nach der offiziellen Entwarnung weiterhin so erfolgen. Die Ursache der Verunreinigung konnte bis jetzt nicht in Erfahrung gebracht werden. Ob diese überhaupt festgestellt werden kann, ist aufgrund der weiterläufigen und teilweise unbekanntem Grundwasserverläufe fraglich. Das Pumpwerk Hettiswil wird deshalb vorerst eingestellt bleiben, um bauliche Massnahmen zur Qualitätssicherung umzusetzen.

Was in den letzten «70 Jahren» garantiert war, bleibt – wie die aktuellen Ereignisse zeigen – nicht zwangsläufig so.

Wir haben volles Verständnis für die vorhandenen Unsicherheiten und den wachsenden Unmut, setzen gerne alles daran, den Normalbetrieb wieder sicherstellen zu können und danken allen für das Verständnis in der doch nicht alltäglichen Situation.

Den aktuellen Stand können Sie jeweils der Website entnehmen.

GEMEINDERAT KRAUCHTHAL